

DSM-ForschungsCall

**ANOREXIA  
2026**

Deutsche  
**Stiftung  
Magersucht**



Die **Deutsche Stiftung Magersucht (DSM)** schreibt im Rahmen des **DSM-ForschungsCall Anorexia** eine Förderung von bis zu zehn kooperativen wissenschaftlichen Projekten aus. Ziel ist es, forschungsbasierte Antworten auf leitliniennahe Fragestellungen zur Anorexia nervosa zu generieren und deren Transfer in die Versorgung zu fördern.

|                       |                                                           |
|-----------------------|-----------------------------------------------------------|
| Gesamt-Fördervolumen: | 100.000,00 €                                              |
| Projekte:             | 10                                                        |
| Förderdauer:          | 12 Monate                                                 |
| Zielgruppe :          | Forschende in einer frühen Karrierephase („Early Career“) |

## Zielsetzung und inhaltlicher Fokus

Die nationale S3-Leitlinie „Diagnostik und Therapie der Essstörungen“ befindet sich derzeit in Überarbeitung und wird voraussichtlich in 2026 fertiggestellt. Mit dieser Ausschreibung beabsichtigt die DSM, gezielt Forschungsprojekte zu unterstützen, die zur evidenzbasierten Weiterentwicklung, Implementierung und Verbreitung leitlinienrelevanter Maßnahmen beitragen. Beispielhafte Themenbereiche (nicht abschließend): Evidenzbasierung und Vergleich von Behandlungsansätzen bei Anorexia nervosa, Analyse und Verbesserung der Implementierung von Leitlinienempfehlungen in der klinischen und ambulanten Versorgung, Evaluierung neuer Fortbildungs- und Schulungscurricula für Behandler:innen, Interventionsstrategien zur Versorgungsqualität, Barriereanalyse und Überwindung von Versorgungslücken, innovative methodische Ansätze (z. B. digitale Tools, Assistenzsysteme, adaptive Studienformen) zur Unterstützung der Leitlinienanwendung.

Zielgruppe der Förderung sind Forschende in einer frühen Karrierephase, deren Promotion max. fünf Jahre zurückliegt (bei Unterbrechungen, z. B. Elternzeit, wird angemessene Berücksichtigung gewährt).

## Beteiligungskriterien

- Vorerfahrung des Antragstellenden in Klinik und/oder Forschung zum Thema Anorexia nervosa
- Abgeschlossene Promotion des Antragstellenden
- Kooperation zwischen mindestens drei institutionellen Standorten für das Förderprojekt
- Satzungsgemäße Vorgabe: Mindestens eine Beteiligung durch die Medizinische Fakultät der Universität Duisburg-Essen (z. B. als Partnerinstitut, wissenschaftlicher Mentor oder Kooperationsstelle). Diese Beteiligung muss nicht zwingend finanzieller Natur sein.

### **Einzureichende Unterlagen**

- vollständig ausgefülltes Antragsformular
- Motivationsschreiben (inkl. kurzer Darstellung der persönlichen Situation, z. B. „Early Career“-Status, Vorerfahrungen im Themenfeld)
- Lebenslauf (tabellarisch, inkl. Publikationen)
- Unterstützungs- / Kooperationsschreiben der Mentorin / des Mentors, ggf. Letter of Support von Kooperationspartnern

### **Fristen und Termine**

|                                                                           |                                    |
|---------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|
| Einreichungsfrist:                                                        | 28. Februar 2026                   |
| Benachrichtigung der Auswahl:                                             | voraussichtlich bis 15. April 2026 |
| Abschlussbericht über Förderzeitraum & Publikation der (Teil-)Ergebnisse: | spätestens 31. Mai 2027            |

### **Bewertungskriterien & Auswahlverfahren**

Die eingereichten Anträge werden durch den wissenschaftlichen Beirat der DSM bewertet. Bewertete Kriterien sind:

- Wissenschaftliche Originalität
- Innovationsgrad
- Methodische Qualität und Realisierbarkeit
- Relevanz für Leitlinienumsetzung und Versorgungsoptimierung
- Interdisziplinäre und interinstitutionelle Kooperation
- Qualifikationsprofil der Antragstellenden
- Chancen auf nachhaltige Wirkung und Transfer in die Praxis

Das Gremium trifft eine Auswahl von Projekten zur Förderung, wobei die Förderung auch abgestuften Charakter haben kann (z. B. Teilfinanzierung bei sehr vielversprechenden Vorhaben).

### **Finanzierungsmodalitäten**

Die Mittel werden zentral über die DSM vergeben. Die Verwendung der Gelder (z. B. Personal, Sachmittel, Reisekosten) ist im Antrag zu spezifizieren (Budgetplan). Eine Abrechnung und ein Abschlussbericht sind verpflichtend. Erfolgreiche Projekte werden in geeigneter Form (z. B. Website, Fachpublikationen) öffentlich sichtbar gemacht – mit Nennung der DSM-Förderung.

### **Antragsformular und weitere Informationen**

[www.stiftung-magersucht.de](http://www.stiftung-magersucht.de)

### **Informationen und Kontakt:**

Dr. Jorit Ness, Geschäftsführer

Tel: 0201-723 4699, Mail: [info@stiftung-magersucht.de](mailto:info@stiftung-magersucht.de)